

Realstone AST startet nächste Emission

Die Anlagegruppe Realstone Wohnen Schweiz will Mittel für gesicherte Zukäufe in Höhe von 148 Millionen Franken einwerben.

Redaktion - 20. Januar 2026



Die Avenue d'Aire 22 in Genf (Bild: © Sylvain Richoz)

Die Realstone Anlagestiftung führt vom 20. Januar bis zum 20. März eine Kapitalerhöhung für die Anlagegruppe Wohnimmobilien Schweiz (RIRS) durch. Mit der Emission soll vor allem der Erwerb eines gesicherten Portfolios von Wohnimmobilien im Wert von 148 Mio. CHF finanziert werden. Die Neuerwerbe befinden sich überwiegend in der Westschweiz. Bei der Hälfte dieser Liegenschaften handelt es sich zudem um kürzlich fertiggestellte oder im Bau befindliche Liegenschaften, die laut Mitteilung «den aktuellen technischen und ökologischen Standards entsprechen».

Seit dem Geschäftsjahresabschluss 2025 wurden vier Wohnimmobilien in das Portfolio der Anlagegruppe RIRS aufgenommen. Damit erhöht sich die Gesamtzahl auf 48 Liegenschaften mit einem Gesamtverkehrswert von 603 Mio. CHF. Dank der neuen Akquisitionen, die durch diese bevorstehende Kapitalerhöhung finanziert werden, wird das Portfolio 56 Liegenschaften mit einem prognostizierten Verkehrswert von 754 Mio. CHF und einem Mieter Spiegel von über 29,50 Mio. CHF umfassen. Der Anteil der Mieteinnahmen aus der Wohnnutzung wird ebenfalls auf 86% steigen (+2% gegenüber dem 30. September).